



Aufruf zu Aktionen gegen die neuesten Angriffe auf die Revolution in Rojava
Demaskiert das Bündnis des türkischen Faschismus mit den IS-Dschihadisten!

Der türkische Staat verstärkt seit Wochen seine Angriffe auf die Selbstverwaltung in Nordostsyrien und Shengal und versucht mit Drohnen und Artillerieangriffen, die Bevölkerung zu vertreiben und einzuschüchtern.

Durch die türkische Besatzung werden die Strukturen des Islamischen Staates weiter gestärkt und direkt unterstützt.

Diese Unterstützung fand ihren stärksten Ausdruck in dem jüngsten massiven und koordinierten Angriff von Islamisten, um gefangene IS-Kämpfer aus dem Sina-Gefängnis in Heseke zu befreien.

Wir als #Riseup4Rojava-Initiative rufen dazu auf, auf die Straße zu gehen, Demonstrationen und Aktionen durchzuführen, um die weltweite Zivilgesellschaft und die demokratischen Kräfte auf das Bündnis von Daesh und dem türkischen Staat aufmerksam zu machen und den türkischen Staat zur Verantwortung zu ziehen!

Am 20. Januar, dem 4. Jahrestag des Beginns der türkischen Invasion in Efrîn, griffen zahlreiche IS-Dschihadisten das Sina-Gefängnis in Heseke an. Sie versuchten, die 5.000 dort inhaftierten IS-Kämpfer zu befreien, die während der Angriffe von außen einen Aufstand innerhalb des Gefängnisses begonnen hatten und versuchten zu fliehen.

In der Nachbarschaft des Gefängnisses kam es zu schweren Kämpfen zwischen den internen Sicherheitskräften und den Islamisten.

Der Angriff ist der größte ISIS-Angriff seit der Befreiung der letzten von Daesh gehaltenen Gebiete vor drei Jahren.

Während der Kämpfe in Heseke bombardierte die türkische Armee am 21. Januar ein Fahrzeug der Selbstverteidigungskräfte, das auf dem Weg nach Heseke war, um gegen die islamistischen Kräfte zu kämpfen.

Auch in Shengal kam es zu einem Drohnenangriff, bei dem zwei Mitglieder der jesidischen Selbstverteidigungskräfte getötet wurden.

Die türkischen Angriffe auf das jesidische Volk sind die Fortsetzung des Völkermordes durch Daesh, der von den Kämpfern der kurdischen Freiheitsbewegung beendet wurde!

Ohne die Unterstützung durch die türkische Besatzung wäre das Erstarben von ISIS in der Region nicht möglich.

Die Kräfte von Daesh werden vom türkischen Geheimdienst unterstützt und aufgebaut, ehemalige Daesh-Kämpfer finden Platz in den Reihen der sogenannten "Syrischen Nationalen Armee", den Söldnereinheiten, die die Menschen in den besetzten Gebieten unter türkischer Kontrolle tyrannisieren. Durch diese Angriffe versucht der türkische Faschismus, die Region und die Selbstverwaltung in Nordostsyrien und Shengal zu destabilisieren.

Die gleichzeitig stattfindenden Drohnangriffe und Artilleriebeschüsse durch die Kräfte des türkischen Faschismus sind direkte Unterstützung für den Angriff der IS-Schläferzellen.

Die Kämpfe sind noch nicht vorbei! Die Bedrohung durch die Kräfte des türkischen Faschismus und Daesh sind aktuell!

Die Kämpfe in Heseke dauern immernoch an. Mehrere Freunde aus den Verteidigungskräften von Rojava fielen Şehîd im Kampf, um die ISIS-Söldner aufzuhalten. Die Armee des türkischen Faschismus versucht, an den Frontlinien in Ain Issa und Til Temir voranzukommen. Der türkische Faschismus und seine Söldner versuchen, von der Situation in Heseke zu profitieren!

Dies ist eine ernste Bedrohung für die Revolution in Rojava, wir müssen jetzt handeln! Jetzt!

Macht Aktionen! Entlarvt die Kollaboration von Daesh und dem türkischen Faschismus an und entlarvt sie!

Der türkische Faschismus versucht durch einen "Krieg niedriger Intensität" seine Angriffe ohne große Öffentlichkeit durchzuführen, weil er den Druck der internationalen Zivilgesellschaft fürchtet.

Wir müssen uns gegen dieser Strategie widersetzen! Es ist unsere Pflicht, uns mit dem Volk von Rojava zu solidarisieren und die Verbrechen und die Profiteure des faschistischen türkischen Regimes an die Öffentlichkeit zu bringen!

Der türkische Staat und die mit ihm kollaborierenden NATO-Mächte müssen für die jahrelange Unterstützung der IS-Dschihadisten zur Rechenschaft gezogen werden!

Die Wut, die dieses Bündnis aus patriarchalen und faschistischen Kräften in uns weckt, muss auf die Straße getragen werden!

Markiert die Waffen- und Drohnenindustrie!

Die Kampfdrohnen der türkischen Armee sind eines der Hauptinstrumente, die gegen die Menschen in Rojava und Shengal eingesetzt werden. Mit der Unterstützung kapitalistischer Industrieunternehmen baut die Türkei ihre Flotte von Kampfdrohnen weiter aus.

Es ist notwendig, die Unternehmen, die die Türkei mit Material, Technologie und Wissen versorgen, um Krieg gegen die kurdische Befreiungsbewegung zu führen, zu kennzeichnen, zu blockieren und zur Verantwortung zu ziehen!

Eine Karte der Unternehmen, die am türkischen Drohnenprogramm beteiligt sind, findet ihr hier: (<https://riseup4rojava.org/take-action/> & <https://riseup4rojava.org/weapon-industry/>)

Wir dürfen nicht zulassen, dass die Aktionen der türkischen Besatzung gegen Rojava wieder einmal keine internationale Aufmerksamkeit erhalten!

Es ist an der Zeit zu handeln, zu stören, zu blockieren und zu besetzen, es ist an der Zeit, auf die Straße zu gehen!

RiseUp4Rojava-Koordination